



Der Moorfrosch (*Rana arvalis*) besiedelt bevorzugt Lebensräume mit hohem Grundwasserstand. Die Laichgewässer in der nordwestlichen Leipziger Aue sollen durch die Wiedervernässung gesichert werden.



Schmetterlingsporling (*Trametes versicolor*), ein Pilz der Laub- und Auenwälder, im westlichen Bereich der Burgaue.



Übersichtskarte der Elster-Luppe-Aue.

Amt für Umweltschutz, Nonnenstraße 5, 04229 Leipzig, Telefon: (0341) 1 23 16 03, Telefax: (0341) 1 23 16 15

NABU, Naturschutzinstitut, Region Leipzig, Am Mühlbach 16, 04808 Wurzen, Telefon: (03425) 81 48 10, Telefax: (03425) 81 48 18

Fotos: Ralf Mäker

Roland Zitschke

Dieter Florian

Das Falblatt entstand mit finanzieller Unterstützung des Freistaates Sachsen

Burgauenbach, März 1999

Burgauenbach, geplant

Wiedervernässung von Flächen der nordwestlichen Leipziger Aue

